

Leitbild der Montessori-Schule Mühlheim

Pädagogische Leitgedanken

Unsere Schule ist eine Schule in freier Trägerschaft. Sie arbeitet auf der Grundlage der Ideen Maria Montessoris unter Berücksichtigung weiterer reformpädagogischer Ansätze mit dem Ziel, ein selbst bestimmtes Lernen zu ermöglichen. Das bedeutet:

- Das Kind soll die Welt und ihre Zusammenhänge **vom Ganzen zum Detail** entdecken können und seinen Platz darin **einordnen** lernen.
- Die **individuellen Begabungen und Bedürfnisse** der Kinder sollen beachtet und die **Entwicklung ihrer Kompetenzen** ganzheitlich gefördert werden.
- Die Kinder sollen sich in ihren **individuellen Fähigkeiten** wahrnehmen und lernen, sich **unabhängig von Fremdbewertung** einzuschätzen.
- Die Kinder sollen sich zu **selbstständigen Persönlichkeiten** entwickeln können, die sich **selbstbewusst und verantwortungsvoll** in unserer Gesellschaft einbringen.
- Gemäß dem Grundsatz: „**Hilf mir, es selbst zu tun!**“ ermöglichen die Lernbegleiterinnen und Eltern den **Selbstaufbau des Kindes**.

Umsetzung dieser Gedanken:

- **Altersmischung:** Das Lernen findet in der Regel in **altersgemischten Gruppen** statt.
- **Arbeitsformen:** Die Kinder lernen in der **Freiarbeit** anhand von anschaulichen und begreifbaren Materialien in einer dafür **vorbereiteten Umgebung**. Weitere Arbeitsformen sind die Projektarbeit sowie praxis- und naturnahes Lernen.
- **Hausaufgaben:** Auf Hausaufgaben im üblichen Sinne wird verzichtet.
- **Dokumentation und Leistungsbeurteilung:** Wir verzichten auf Noten und Ziffernzeugnisse, sondern erstellen **schriftliche Entwicklungsberichte**. Die Lernfortschritte der Kinder werden von den Lernbegleiterinnen fortlaufend dokumentiert und kontrolliert. Die Lernbegleiterinnen tauschen sich regelmäßig mit den Kindern und den Eltern über den aktuellen Entwicklungsstand aus und planen mit den Kindern die nächsten Schritte.
- **Gesundheit:** Zu dem ganzheitlichen Bildungsgedanken unserer Schule gehört es, den Kindern eine **gesunde Lebens- und Ernährungsweise** zu vermitteln.
- **Schulgeld:** Das Schulgeld sowie die übrigen finanziellen Belastungen der Schulfamilien werden im Rahmen eines **soliden Finanzplans so niedrig wie möglich** gehalten, damit unsere Schule für möglichst viele Familien finanziell in Betracht kommt. Jede mögliche Schulgelderhöhung liegt im angemessenen Verhältnis zur jährlichen Inflationsrate in Deutschland (Haushaltsindex). Es ist beabsichtigt, **Kindern aus finanziell schwächer gestellten Familien** den Schulbesuch zu ermöglichen.
- **Elternmitwirkung:** Alle Eltern sind **verantwortlich für die Gestaltung der Schule** und bringen sich gemeinsam aktiv ein. Darüber hinaus steht das **Engagement der Eltern** in direktem Zusammenhang mit der **Kostenstruktur und Angebotsvielfalt** unserer Schule.